



MGW-aktuell

Der Newsletter des Mariengymnasiums Werden

01.07.2013

19-2012/2013

Gruß der Schulleitung

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler, liebes Kollegium, liebe Wegbegleiter des Mariengymnasiums,

„Wir sind mitten drin im Ende“ – diese analytische Bemerkung eines Schülers beschreibt die augenblickliche Stimmung im Mariengymnasium.

Die Abiturientinnen sind verabschiedet, in dieser Woche findet der Kennenlern-Nachmittag der neuen 5. Klassen des Schuljahres 2013/2014 mit Informationen, Spiel und Spaß statt, die letzten Klassenarbeiten und Klausuren werden geschrieben, wieder andere zurückgegeben, einige Schülerinnen und Schülern zeigen mit Blick auf die Noten ungewöhnliche Aktivitäten, andere lassen (auch für uns Lehrkräfte nachvollziehbare) Motivationsschwächen erkennen, die Auslastung der Beamer zur Unterrichtsgestaltung nimmt zu, im Lehrerzimmer liegen die Notenlisten zum Eintragen aus, Urlaubspläne werden ausgetauscht, unsere Referendarinnen und Referendare absolvieren ihre ersten Unterrichtsbesuche, Frau Heyer und Herr Hans planen ihren Abschied, die „runden“ Geburtstagskinder koordinieren ihre Festivitäten, im Sekretariat werden Schließfächer gekündigt und vorbestellt, Fahrkartenanträge gestempelt und unterschrieben, Anfragen bezüglich Anmeldungen in höhere Klassen werden beantwortet, Abmeldungen bearbeitet, Abiturzeugnisse werden kopiert und beglaubigt, im Schulleitungsbüro geht die Unterrichtsverteilung für das neue Schuljahr in die Endphase, Termine für außerunterrichtliche Veranstaltungen werden festgemacht, der neue Terminplan nimmt langsam Gestalt an

Alle diese Dinge werden momentan begleitet durch ein - vorsichtig ausgedrückt – untypisches und eher ermüdendes Sommerwetter, für das die Wetterexperten aber in dieser Woche eine wesentliche Besserung versprechen. So gehen wir hoffentlich mit Sonne und viel Ferienvorfreude in die letzten Schulwochen mit dem Sommerkonzert, der Aufführung der English Drama Group, dem Sporttag und den Projekttagen.

Herzliche Grüße

Ihre

Christiane Schmidt

Neue Referendarin

Julia Horstrup

Auch in diesem mgw-aktuell stellt sich eine unserer neuen Referendarinnen vor.



Mein Name ist Julia Horstrup und ich werde die kommenden 18 Monate als Referendarin am Mariengymnasium in den Fächern Deutsch und Englisch ausgebildet. Nach meinem Abitur bin ich vom schönen Münsterland nach Essen gezogen, um hier die Fächer Deutsch, Englisch und Deutsch als Fremdsprache / Interkulturelle Pädagogik zu studieren. Nach meinem Studium konnte ich einige Monate Erfahrungen im Goethe Institut Berlin sammeln und freue mich, nun das Referendariat am Mariengymnasium zu beginnen!

Julia Horstrup

Kia Ora aus Down Under



Mein Name ist Melissa Vollmer und ich bin eine Marienschülerin. Letzten Sommer habe ich mich dann aber entschieden meine Schulzeit zu unterbrechen, um ein Jahr in Neuseeland zu leben. Leider geht diese Zeit schon im kommenden Juli zu Ende. Deshalb möchte ich einige meiner Erfahrungen und Eindrücke mit euch teilen.

Neuseeland ist ein wunderschönes Land, aber das ist ja wohl kein Geheimnis. Als ich DER HERR DER RINGE, das ja bekanntlich in Neuseeland gefilmt wurde, zum ersten Mal gesehen habe, war ich mir sicher die Landschaft sei photo-shoped. Nun kann ich euch aber versichern: Sie ist es nicht!!! Grasbewachsene Hügel auf der Nordinsel reihen sich an schneebedeckte Berge im Süden. Das Land wird überwiegend als Weideland genutzt. Und mit 39 Millionen Schafen zu etwa 4 Millionen Einwohner ist das auch verständlich.

Mein allererster Eindruck des Landes, noch vom Flugzeug aus, war der, dass es im Grunde aussieht wie eine Modelleisenbahn, nur ohne Züge. So friedlich und irgendwie unwirklich lag es da...

Für meine Zeit hier in Down Under habe ich die Stadt Whangarei (ungefähr 50.500 Einwohner) im Norden Neuseelands gewählt. Es ist sehr schön hier. Eine jeder- kennt- jeden- Atmosphäre, umgeben von einer Reihe Stränden, die bequem zu erreichen sind. Vor allem im Sommer war dies sehr praktisch. („War“ deshalb, weil wir

jetzt Herbst haben und es kälter geworden ist.)

Die Familie, bei der ich lebe, ist auch richtig klasse. Meine Gastmutter Sarah, ihre beiden Söhne Jono und Simon und meine Gastschwester Rachel. Wir kommen ausgesprochen gut miteinander zurecht und unternehmen Verschiedenes so oft es möglich ist. Ich muss sagen, dass ich schon einiges von unserer Insel gesehen und miterlebt habe. Vor allem die Hauptstadt Wellington hat es mir angetan und in den letzten Ferien konnte ich einige Zeit auf der Südinsel in Christchurch verbringen.

Wo wir von Ferien sprechen, sollte ich vielleicht auch die Schule erwähnen. Schule hier ist irgendwie anders. Der Unterricht beginnt morgens um 9 Uhr und endet nachmittags um 16 Uhr. Für alle Stufen!

Unterrichtet werden 6 Fächer. Ich habe mich für Latein, English, Mathe, Drama (im Moment üben wir ganz fleißig für unsere Show HAPPY END im Juni), Outdoor Education (dies ist ein Fach, das Umweltschutz und Freilandsport vereint - letzte Woche waren wir Kajak fahren) und Textile and Fashion Technology (Entwurf und Herstellung von Kleidung) entschieden. Wobei TFT mein absolutes Lieblingsfach ist.

Meine Schule bietet eine große Auswahl von Fächern an. Es gibt z.B. Dance, Early Childhood Studies, Digital Technology, Health Education, European Languages (ab Year 10 auch Deutsch) usw, usw. Leider kann ich nicht alle ausprobieren, aber ich bin mir sicher, dass ich mir die richtigen Fächer ausgesucht habe.

Ja, und natürlich tragen wir eine Schuluniform. Was eigentlich kein Problem für mich ist aber trotzdem bin ich happy, dass unsere noch recht passabel aussieht. Es gibt auch andere!

Abschließend möchte ich sagen, dass meine Entscheidung ein Auslandsjahr zu machen eine sehr gute gewesen ist! Ich habe nicht nur meine Englischkenntnisse verbessert, sondern durfte Eindrücke und Erfahrungen sammeln, die mich veränderten und reifen ließen.

Ich freue mich sehr nach den Sommerferien an die Marienschule zurückkehren zu dürfen, auch wenn es mir leid tut, Neuseeland verlassen zu müssen.

CU soon. Yours Melissa

P.S. Kia Ora ist Maori und bedeutet Hallo.

Ein sexualpädagogisches Programm für junge Menschen am Mariengymnasium in Essen Werden.

Eine neue Idee ! Ein Anfang ist gemacht!

Seit Beginn des letzten Schuljahres haben an verschiedenen Montagnachmittagen mehrere Workshops für Schülerinnen der Jahrgangsstufe 7 auf der Grundlage des sexualpädagogischen Pro-

gramms TeenStar am Mariengymnasium in Essen Werden stattgefunden.

Das bischöfliche Jugendamt im Bistum Essen **bja** unterstützte dieses neue Schulprojekt im Rahmen des Projektes „**Klasse Kirche**“. Eine positive Beziehung zu seinem Körper in der Pubertät aufzubauen, ist eine der wichtigsten Voraussetzungen, um als Mensch ein gesundes Selbstwertgefühl zu entwickeln. **TeenStar** gibt auf diesem Weg jungen Menschen verschiedenste Hilfestellungen und wurde von der Gynäkologin Dr. med. Hanna Klaus und ihrem Team entwickelt und wird mittlerweile international, in Deutschland seit 1994 praktiziert.

Weitere Infos unter: www.teen-star.de - www.teenstar.at - www.teenstar.org (international)

Das Ziel ist, die Entfaltung der Persönlichkeit von Jugendlichen zu den Themen Freundschaft, Liebe und Sexualität zu begleiten und positiv zu unterstützen. Die Sexualität wird hierbei nicht isoliert wahrgenommen, sondern in ihrer ganzheitlichen Körperbeziehung zu Verstand, Seele, Geist, sowie den Gefühlen etc. betrachtet und hilfreich bewusst gemacht. Die Wortschöpfung des Begriffs **Teen-Star** setzt sich aus folgenden Wörtern zusammen:

teenager • **sex**uality • **te**aching in the context of • **ad**ult • **respon**sibility

Auf Wunsch der Schülerinnen wurden folgende Themenschwerpunkte aus dem umfassenden TeenStar-Programm bisher erarbeitet:

Mädchen sein - meinen Wert und meine Identität als etwas Einzigartiges entdecken.

Voller Erwartung - Kennzeichen und Bedeutung einer guten Freundschaft.

Liebe - Verliebtsein - ich möchte „unterscheiden lernen“...

NEINSAGEN lernen - ich will keine „sexuellen Übergriffe“, ein Selbstbehauptungstraining zur Stärkung des Selbstbewusstseins.

Cyber Mobbing - ein Workshop über die Gefahren im Chat.

Interaktiv reflektieren wir die Themen mit Hilfe von: Diskussionen, Rollenspielen, Legematerialien, sowie thematisch orientierten Filmsequenzen.

Beim letzten Treffen stand - **Das Aussehen**- im Vordergrund.

Auch die Ernährung, Körperpflege, das Schlafverhalten, Stressabbau etc. – waren ein wichtiges Thema um zu einem guten Selbstwertgefühl zu finden.

Es gab für die jugendlichen Teilnehmerinnen einen Beauty Tag:

**Unbedingt
vormerken!**



Mit einer kleinen Gruppe sind wir einer Einladung in die Parfümerie Douglas gefolgt. Nach einem kurzen Beratungsgespräch gab es für jeden „TeenStar“ das dezent individuell abgestimmte **Summer Make up**

und im Anschluss wurden die „Duft Tester“ gestürmt.

Am Montag den **8.Juli** werden wir diese Workshopreihe in gemütlicher Atmosphäre abschließen. Eine Überraschung wird es natürlich noch geben. Eine Fortsetzung kann auf Wunsch noch organisiert werden, denn es gibt noch so viel zu sagen.

Denn **Teenager** suchen tragfähige **Antworten** in ihrer **Reifezeit**.

Direkt nach den Sommerferien wird am **05.09.2013 um 19.30 Uhr** ein Elterninformationsabend zu diesem Projekt für die Mädchen und **nun auch für die Jungen der Klassen 7 des Schuljahres 2013/14 stattfinden**, zu dem wir Sie liebe Eltern und Interessierte, jetzt schon herzlich einladen möchten. Gesonderte Infos zu diesem Kurs, der ab Anfang Oktober beginnt, werden noch vor den Sommerferien ankündigt. Die Jungen Workshops werden unter anderem von Lehrer Tobias Lelgemann begleitet.

Stephanie Hoppermann **Teen Star** Referentin



Wir laden alle Schülerinnen und Schüler, Eltern, sowie Lehrerinnen und Lehrer zu unserem Sommerkonzert am **12.07.2013 um 19 Uhr** ins Forum ein!

Wie bereits angekündigt, wird in diesem Jahr zum dritten Mal das Landespolizei-Orchester NRW für ein gemeinsames Projekt mit den Chören und dem Orchester in der Schule zu Gast sein. Die Musiker kommen von Mittwoch bis Freitag ins Mariengymnasium. Parallel zu dieser Arbeit findet ein Percussion-Workshop mit dem Schlagzeuger Jan Freund statt, der sich an Schüler und Schülerinnen der Jahrgangsstufen 5 und 6 richtet. Mitmachen können alle dieser Klassen, d.h. auch diejenigen, die nicht an den AG Unterstufenchor oder Scholor-

chester teilnehmen! Anmelden könnt ihr euch bei den Musiklehrern mit den ausgeteilten Informationsbögen!

Bärbel Galemann, Christoph Lepping, Dirk Wolinski

Termine

01.07.2013	Kollegiumsfortbildung (Studientag)
01.07.-12.07.2013	Betriebspraktikum der EF
04.07.2013 (15.00 Uhr)	Kennenlern-Nachmittag für die neuen 5. Klassen
10.-12.07.2013	Musik-Workshop mit Polizeiorchester NRW
11.07.2013	Zeugniskonferenz (Schulschluss: 11.25 Uhr)
12.07.2013 (19.00 Uhr)	Sommerkonzert mit dem Polizeiorchester NRW
13.07.2013	Nachtwanderung des Projektkurses Kunst in der Schule
15.07.2013 (19.30 Uhr)	Aufführung der English-Drama-Group
16.07.2013	Sporttag für alle Klassen und Stufen auf der Sportanlage im Löwental

mgw-aktuell 20

erscheint am **15.07.2013**.

Herausgeber:

Mariengymnasium Essen-Werden

Gymnasium des Bistums Essen für Mädchen und Jungen in paralleler Monoedukation

Brückstr. 108

45239 Essen

Tel: 0201/492226 Fax: 0201/ 496224

www.mariengymnasium-essen.de

verantwortlich: OStD' i.K. Dr. Christiane Schmidt